

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 25 (1954)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weiterbildungskurs für Heimerzieherinnen und Heimerzieher, Heimleiterinnen und Heimleiter

10. bis 12. Februar 1954

Der Verein Ehemaliger und die Schule für soziale Arbeit Zürich führen in Verbindung mit dem Verein Ehemaliger des Berufskurses für Anstaltsgehilfinnen Basel im Februar 1954 einen Weiterbildungskurs durch, in welchem als eine Erziehungsfrage im Heim vor allem die Arbeit mit Gruppen besprochen werden soll. In den meisten Heimen wird in kleineren oder grossen Gruppen gearbeitet, und für die Gruppen- und Heimleiter ergeben sich daraus mancherlei Fragen. Deshalb dürfte sich der Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen ebenso wertvoll erweisen, wie das Kennenlernen der *Sozialen Gruppenarbeit* (social group work), durch welche neue Anregungen für die Arbeit vermittelt werden können.

Eingeladen sind Heimerzieherinnen und Heimerzieher, Heimleiterinnen und Heimleiter und — soweit es die beschränkte Teilnehmerzahl erlaubt — weitere Interessenten, die mit Gruppen arbeiten (z. B. Sozialarbeiter der offenen Fürsorge). Wir hoffen, dass sich möglichst viele Ehemalige für diese Gelegenheit zur Aussprache und Weiterbildung frei machen können.

Verein Ehemaliger Zürich: M. Mosimann
L. Brunnenschweiler

Schule für Soziale Arbeit Zürich: Dr. M. Schlatter
Verein Ehemaliger des Berufskurses für Anstaltsgehilfinnen Basel: R. Schopfer.

KURSPROGRAMM

Mittwoch, nachmittags: Einführendes Referat
«Das Ziel in der sozialen Gruppenarbeit»
(social group work)

«Die Gruppe im Heim»

Referat mit anschliessender Diskussion in Gruppen über: Das Wesen der Gruppe — Gruppenformen im Heim — Gruppen- oder Familiensystem — Fragen der Disziplin

Donnerstag, vormittags: «Die Bedeutung der Beziehungen in der Gruppe», Referat mit anschliessender Diskussion über: Die Rolle des Einzelnen in der Gruppe — die Beziehungen der Gruppenglieder untereinander — die Untergruppen — die Wahl des Leiters — der Leiter und seine Gruppe.

Donnerstag, nachmittags: Besprechung von Beispielen der Gruppenleitung.

Freitag, vormittags: «Die Mittel der Gruppenerziehung», Referat und Diskussion über: Das Programm, das Wissen über den Einzelnen und das Wesen der Gruppe.

Freitag, nachmittags: Zusammenfassung: Referenten: Frl. L. Brunnenschweiler, Uster, Frl. A. Hofer, Zürich.

*

Ort: Ref. Heimstätte Boldern ob Männedorf ZH.

Zeit: 10. bis 12. Februar 1954.

Kursbeginn: 10. 2. 1954, 12 Uhr

Kursschluss: 12. 2. 1954, 15 Uhr

Kosten: Kursgeld Fr. 10.—

Pension pro Tag Fr. 10.— (Zweierzimmer)

Anmeldung bis spätestens 25. Januar 1954 an die Schule für Soziale Arbeit Zürich, am Schanzengraben 29, Zürich 2. Bitte geben Sie an, mit wem Sie das Zimmer teilen wollen. Ebenfalls wollen Sie Ihr Tätigkeitsgebiet angeben und kurz erwähnen, wie Sie mit Gruppen in Berührung kommen. — Es kann nur der ganze Kurs besucht werden.

Wichtig für unsere Abonnenten!

Um eine einheitliche Kontrolle der Abonnements zu gewährleisten und Doppelspurigkeiten zu vermeiden werden

die Abonnements sämtlicher Kategorien

(Mitglieder und Nichtmitglieder)

durch die

Buchdruckerei A. Stutz & Co. in Wädenswil (Postcheck VIII 3204) erhoben.

Wir ersuchen deshalb dringend, Abonnementsbeträge ausschliesslich an obgenannte Adresse zu zahlen. Durch das Einhalten dieser Vorschrift ersparen Sie uns viel zeitraubende Arbeit. Wir bitten daher höflich um Kenntnisnahme

Buchdruckerei A. Stutz & Co., Wädenswil — Für den Vorstand des VSA, der Präsident: E. Müller